Formular zur Abrechnung von Reisekosten

**innerhalb des EU-Programms Europäisches Solidaritätskorps**

# Name des/der Reisenden:

# Organisation:

# Rechnungsanschrift (Straße, PLZ, Ort):

# Tel. /E-Mail:

**Name des Trainings/Seminars/Veranstaltung:**

**Zielort/-land:**

**Dauer des Trainings/Seminars/Veranstaltung von:**  **bis:**

### 

### Reiserouten und Reisekosten

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **von - nach** | **Verkehrsmittel (Bus, Bahn 2. Klasse, Flug APEX, o.ä.)** | **Datum** | **EURO** | **Beleg\* Nr.** |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
|  |  |  |  |  |
| Teilnahmegebühr € 50,- \*\* | | | - 50,00 |  |
| **Summe:** | | |  |  |

Ich ersuche um Überweisung des Betrages (abzüglich einer eventuellen Eigenbeteiligung) auf

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| IBAN: |  | BIC |  |
| Bank: |  | KontoinhaberIn: |  |

Bitte beachten, dass nur unter Vorlage **aller Originaltickets** (inkl. Boarding Pässe, etc.) und Belege die Refundierung erfolgen kann.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift die sachliche Richtigkeit meiner Angaben.

**Datum, Ort: ............................................................**

**Unterschrift des(r) Reisenden**

für die rechnerische Richtigkeit (NA): ..........................

interne Projektnummer (NA): …………………

\* Originale der Rechnungen oder Tickets zur Belegung der Reisekosten bitte nummerieren  
\*\* wird von der Gesamtsumme der Reisekosten abgezogen

**FEEDBACK**

Europäisches Solidaritätskorps inhaltlich geprüft(NA): ………….

**Inhalt/Programmverlauf/Methoden** (Programmüberblick, welche Schwerpunkte wurden inhaltlich gesetzt? Welche Methoden wurden angewandt? ...) kurze Zusammenfassung über den Inhalt des Trainings/Seminars und persönliche Highlights bzw. Lowlights:

**Persönlicher Nutzen**Was war neu für mich? Wovon konnte ich persönlich profitieren? Inwiefern konnte ich mich/meine Fähigkeiten und Kenntnisse einbringen? Was von dem gelernten kann ich für mich mitnehmen?

**Beruflicher Nutzen**

Kann ich aus dem Seminar einen Nutzen für meine Tätigkeit im Jugendbereich ziehen? Welche (neuen) Kompetenzen/Kenntnisse/Methoden habe ich mitgenommen? Wie lassen sich diese umsetzen? Was war bereits bekannt?

**Follow Ups/Parnterschaften**

Haben sich im Rahmen der Aktivität Partnerschaften ergeben? Wurden Netzwerke gebildet? Sind Projekte aufgrund der Aktivität im Rahmen des EU-Programms Erasmus+: Jugend in Aktion oder Europäisches Solidaritätskorps geplant bzw. in Aussicht?

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Freiwilligendienst im ESK | |  | Solidaritätsprojekte |
|  | Jobs und Praktika im ESK |  | Fachkräftemobilität(KA1) | |
|  | Transnationale Jugendinitiative(KA2) |  | Strukturierter Dialog (KA 3) | |
|  | Jugendbegegnung(KA1) |  | Strategische Partnerschaft(KA2) | |

**Wie haben Sie von dem Angebot/der Aktivität erfahren?**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | Über die Website der  Nationalagentur Erasmus +: Jugend in Aktion [www.jugendinaktion.at](http://www.jugendinaktion.at) |  | Über eine andere Website (bitte um Angabe welche Website): |
|  | Über einen Newsletter von (bitte um Angabe von wem der Newsletter ausgeschickt wurde): |  | Persönlich von Freunden, Verwandten, Bekannten, KollegInnen,… |
|  | Über eine Beratungsstelle (Regionalstelle, Jugendinfo) (bitte um Angabe welche): |  | Anderes: bitte um Beschreibung |

**Sonstiges/Anmerkungen**

Wie war die Organisation der Aktivität? Wie hat mir die Aktivität ganz allgemein gefallen? Welche Probleme/Schwierigkeiten sind aufgetreten? Was hätte besser gemacht werden können? Allfälliges – was ich sonst noch sagen möchte:

Bericht verfasst von:

Datum, Ort: